

wohnheit/so wohl bey den Gerichten/als auch auf den Tängeln sich der Sand-Uhren zu bedienen/und vermittelst selbiger der Zeit wahrzunehmen/ entsprungen seyn. Ein mehrers will ich anjeko von dem Nutzen und Gebrauch der Glas- und Sand-Uhren nicht melden/ weil er jederman ohne dem zur Gnüge bekant ist.



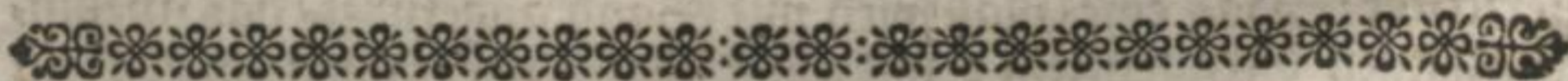
Die XVI. Abtheilung/

Derer

Zur Bau = Kunst

Mit allerley Stein = Arbeit benöthigten
Stände.

- | | |
|----------------------|--------------------|
| 1. Der Steinbrecher. | 4. Der Tüncher. |
| 2. Der Steinmez. | 5. Der Dachdecker. |
| 3. Der Maurer. | 6. Der Pflasterer. |



I.

Der Steinbrecher.

Est irgendswow eine mühselige Arbeit auf der Welt zu finden/ welche zugleich mit grosser Gefahr vereinigt ist/so ist es die Arbeit der Steinbrecher/ welche in denen Steinbrüchen mit dem Steinhauen beschäftigt sind/und manchen Felsen auszuhauen alle Kräfte mit saurem Schweiß daran strecken müssen. Wie oft müssen sie mit Leibs- und Lebens-Gefahr in den Steinbrüchen sich enthalten/ also/ daß sie oft plötzlich erschlagen werden/ weil bisweilen ein ganzer Theil Gestein einfällt/ oder ihnen die grossen Steine/so sie behauen/bisweilen auf die Finger oder Füße fallen/oder sie